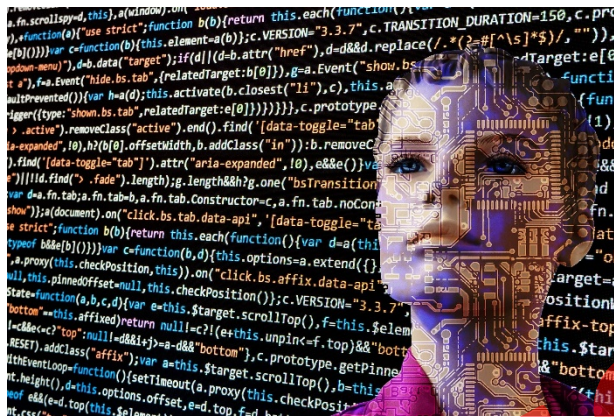


„Alexa, wir müssen reden!“ Wieso die heutige Technik ein Fall für die Ethik ist Landesweites Onlineseminar



Termine: Fr., 08. Oktober 2021, 13 - 18 Uhr
Sa., 09. Oktober 2021, 10 - 15 Uhr
Sa., 23. Oktober 2021, 09 - 15 Uhr

Leitung: Dr. Diana Arfeli
Teilnehmende: 15 Studierende

Kosten: keine
(für Stud. a. d. staatl. HAW B.-W.)

Anmeldeschluss siehe Anmeldeformular

1. Tag: Freitag, 08. Oktober 2021 „Alexa, wie sicher sind meine Daten?“

13.00 - 14.30 Uhr: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Bearbeitung der Vorabaufgabe; Überblick über Themen
14.45 - 16.15 Uhr: DSGVO, Profiling, Cambridge Analytica, Link Prediction
16.15 - 18.00 Uhr: Umfrage-Aufgabe

2. Tag: Samstag, 09. Oktober 2021 „Alexa, ich will mit dir arbeiten“

10.00 - 11.00 Uhr: Besprechung der Umfrage-Aufgaben
11.00 - 12:00 Uhr: Arbeitsbedingungen bei Google, Facebook, Netflix
12:15 - 12.45 Uhr: Plattformen, Disruption
13.00 - 14.00 Uhr: Echokammern, Filterblasen und konstruktiver Journalismus
14.00 - 15.00 Uhr: Abschlussreflexion und Ausblick

3. Tag: Samstag, 23. Oktober 2021 „Alexa, was willst du werden, wenn du groß bist?“

09.00 - 10.00 Uhr: Chinas Scoring System
10.00 - 12.00 Uhr: Ethische Implikationen von Digitalisierung und KI in der Gesellschaft, am Arbeitsplatz, im Studium, in der Forschung
13.00 - 15.00 Uhr: Deutscher Ethikrat, VDI, EU-Richtlinie ‚Ethics guidelines for trustworthy AI‘

Die Dozentin

Dr. Diana Arfeli ist seit 2017 Ethikreferentin der HFT Stuttgart und zugleich seit 2013 freiberufliche Lehrbeauftragte für die Themen Roboterethik, Wirtschaftsethik, Digitalisierung, Diversity Management, Arbeits- und Organisationspsychologie an verschiedenen Hochschulen in Baden-Württemberg sowie an Fern-Universitäten.

Zum Thema

„Alexa, was möchtest du werden, wenn du groß bist?“ – Wohin leiten Erfindungen wie Alexa? Werden wir zunehmend mit Maschinen im Alltag sprechen? Personifizieren wir diese ‚Helferlein‘? Wie verändert das uns? Fühlen wir uns abgehört oder ‚reden‘ wir gerne mit Maschinen? Welche Möglichkeiten und Risiken eröffnet der aktuelle Fortschritt? In diesem Seminar stehen die Alltagserfahrungen der Studierenden im Vordergrund, verbunden mit Überlegungen, wie man KI-Systeme ‚vertrauenswürdig‘ gestalten kann. Weil es keine ‚fertigen‘ Lösungen gibt, kann kreativ gearbeitet und gedacht werden. Als Grundlage dienen einige Ansätze der klassischen Philosophie sowie die Verantwortungsethik. Diese Ansätze werden nicht als reine Theorie gelesen, sondern auf ihre Anwendbarkeit hin für tagesaktuelle Herausforderungen befragt.

Anmeldung, Scheinvergabe, Ethikpunkte, ECTS

Die Teilnahme ist sichergestellt, wenn

1. Ihre schriftl. Anmeldung beim rtwe eingegangen ist;
2. die Anmeldebestätigung durch das rtwe erfolgt ist.

Erwerbbarer Ethikpunkte (EP)/ECTS:

1. engagierte Mitarbeit beim Seminar: 10 EP
2. zusätzl. (benotete) Präsentation: +5 EP 1 ECTS
(Die Präsentationen finden am 09. und 23. Oktober statt.)

80% Anwesenheit sind in jedem Fall erforderlich.

Die Teilnehmenden erhalten einen **unbenoteten oder benoteten Schein** mit angegebenem Workload. Die optionale Note wird über die Präsentation (50%) und die mündliche Mitarbeit (50%) erreicht oder über die mündliche Mitarbeit (100%), sofern keine Präsentation gehalten wird. Die Lehrveranstaltung kann für das **Ethikum** angerechnet werden.